

Internet: <https://peter-hug.ch/diadumenos>

MainSeite 4.925

Diadumenos 65 Wörter, 491 Zeichen

**Diadumenos**, gefeierte Statue des griech. Bildhauers Polyklet, ein junger Wettkämpfer, der sich selbst die Siegerbinde umwindet.

Man nimmt mit Wahrscheinlichkeit an, daß dieser von Plinius als »weicher Jüngling« bezeichnete, also zarte, feine, elegante Jüngling das Gegenstück bildete zu dem nicht weniger berühmten Doryphoros (s. d.) desselben Künstlers.

Nachbildungen des Diadumenos besitzen wir in einer Farnesischen Statue und einer zweiten aus Vaison (beide jetzt im Britischen Museum).

Ende **Diadumenos**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;4. Band, Seite 925 im Internet seit 2005; Text geprüft am 20.12.2009; publiziert von Peter Hug; Abruf am 20.10.2020 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/04\\_0926?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/04_0926?Typ=PDF)

Ende eLexikon.